

ZWÖNITZTALKURIER

Amtsblatt der Gemeinde Burkhardtsdorf für die Ortschaften

BURKHARDTSDORF • EIBENBERG • KEMTAU • MEINERSDORF



Samstag, 24. September 2016 • Nummer 9

Jubiläumssommer 2016 der Freiwilligen Feuerwehren Kemtau und Eibenberg



20. August 2016 - 25 Jahre Feuerwehrverein Kemtau und 20 Jahre Jugendfeuerwehr Kemtau



10. September 2016 - 25 Jahre Spritzenverein Eibenberg e. V. und 10 Jahre Jugendfeuerwehr Eibenberg

Danke, dass es euch gibt!

Kirmes in Kemtau

vom 07.-09. Oktober 2016



Der
Feuerwehrverein Kemtau
 lädt zu vielerlei
 Veranstaltungen am
 Gerätehaus Kemtau ein.

Freitag, 07.10.2016

- 18:00 Uhr- Eröffnung der Kirmes
- 18:30 Uhr- Fackel- und Lampionumzug
- anschließend: Lagerfeuer, backen von Knüppelkuchen

Samstag, 08.10.2016

ab 19:00 Uhr am Gerätehaus **Tanz bei Discomusik**
(freier Eintritt)

Sonntag, 09.10.2015

- ab 14:00 Uhr - Rundfahrten mit der Lanzbulldog,
Stapeln von Bierkästen und vieles mehr
Vorführung der Jugendfeuerwehr
- 15:30 Uhr - Programm für Kinder
- 18:00 Uhr - Sandmännchen

an allen Tagen

- ✚ Hüpfburg
- ✚ Verkauf von Speisen und Getränken
- ✚ Sonntag: selbstgebackener Kuchen

Gemeindeinformationen

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf



Montag	09:00 bis 11:30 Uhr
Dienstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr



Sprechzeiten des Bürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung im Sekretariat

03721 2606-212

Sprechzeiten des Bürgerpolizisten Herr Winkelmann

- jeden 3. Dienstag im Monat im Rathaus Meinersdorf von 16:00 bis 18:00 Uhr
 - jeden 4. Dienstag im Monat im Rathaus Burkhardtsdorf von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon Herr Winkelmann 0172 3565870
2. Bürgerpolizist der Verwaltungsgemeinschaft
Telefon Herr Schreier 0174 1856464

AKTUELLES TELEFONVERZEICHNIS der Ämter der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach-Burkhardtsdorf-Gornsdorf



Bereich Bürgermeister Gemeinde Auerbach

Bürgermeister Herr Kretzschmann

Sekretariat Frau Wehner
Frau Löschner 03721 2606-112



Bereich Bürgermeister erfüllende Gemeinde Burkhardtsdorf

Bürgermeister Herr Probst

Sekretariat Frau Hinkel 03721 2606-212



Bereich Bürgermeister Gemeinde Gornsdorf

Bürgermeisterin Frau Arnold

Sekretariat Frau Schmidt 03721 2606-912

Allgemeine Verwaltung / Zentrale Dienste

Leiterin	Frau Hock	03721 2606-231
Hauptamt	Frau Böttger	03721 2606-251
Hauptamt	Frau Hirsch	03721 2606-229
Hauptamt	Frau Reiland	03721 2606-232
Hauptamt	Frau Liebhaber	03721 2606-114
Hauptamt/Übersetzungen	Frau Rana Hanna	03721 2606-232
Personalamt	Frau Kmuch	03721 2606-234

Bürgerservice:

Leiterin	Frau Arnold	03721 2606-912
Auerbach	Frau Leverenz	03721 2606-131/136
Burkhardtsdorf	Frau Richter	03721 2606-219/236
Gornsdorf	Frau Clauß	03721 2606-936
Standesamt	Frau Gromann	03721 2606-233

Querschnittsaufgaben / Projekte / Widersprüche / Rechtsbeihilfe

Herr Börner 03721 2606-215

Investitionen / Bau / Liegenschaften

Leiter Herr Spiller 03721 263 664

Allgemeine Bauverwaltung / Liegenschaften

Frau Günther 03721 2606-209/226
- dienstags 03721 2606-940
Frau Hähnel

Allgemeine Bauverwaltung / Fördermittel

Frau Walther 03721 2606-220
Frau Mauersberger

Allgemeine Bauverwaltung / Liegenschaften / Mieten / Versicherung

Frau Nobis 03721 2606-228/120

Finanzen

Leiterin	Frau Hofmann	03721 2606-913
Kassenverwaltung	Herr Williger	03721 2606-914
Kassenverwaltung	Frau Lange	03721 2606-928
Kämmerin		
Auerbach	Frau Gerber	03721 2606-917
Kämmerin		
Gornsdorf	Frau Kunz	03721 2606-916
Steuern	Frau Ehrhardt	03721 2606-926
	Frau Maier	03721 2606-927
Anlagenbuchhaltung	Herr Anders	03721 2606-918

Servicebetrieb / allgemeine Bauverwaltung Auerbach /

Allgemeine Aufgaben / Investitionen / Feuerwehr

Leiter Herr Spiller mob. 0174 3499642

Zusätzliche Öffnungszeiten der Bürgerbüros:

Samstag, 08.10.2016; 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus Gornsdorf
Samstag, 22.10.2016; 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus Burkhardtsdorf

Sprechzeiten der Ortsvorsteher der Gemeinde Burkhardtsdorf

Ortschaft Burkhardtsdorf - Herr Hendrik Drechsel

nach telefonischer Vereinbarung -Tel. 03721/274992
oder Telefon 0173/35 71 617

Ortschaft Kemtau - Herr Johannes Weißbach

jeden 1. Dienstag im Monat, von 16:00 bis 18:00 Uhr
im Gemeinschaftszentrum Kemtau, Zwönitztalstraße 12, EG
(Aushänge stets beachten, falls Änderungen)

Ortschaft Meinersdorf - Frau Christine Radke

jeden 1. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr
jeden 3. Mittwoch im Monat nach Vereinbarung
(Tel. 0172/93 855 39)

Achtung! Wegen Urlaub fällt die Sprechzeit am 5.10.2016 aus.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung zur 24. Sitzung des Gemeinderates Burkhardtsdorf am 29. August 2016

Nachfolgende Beschlüsse wurden gefasst:
(*Beschlüsse werden nur auszugsweise veröffentlicht*)

Beschluss-Nr.: 65/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt die 1. Änderung der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Burkhardtsdorf.

Beschluss-Nr.: 66/16 (einstimmiger Beschluss)

1. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, zur Begleitung der Konzeptionserarbeitung zum weiteren Betrieb des Freibades Burkhardtsdorf den beratenden Ausschuss „Freibad“ zu bilden.
2. Der Ausschuss besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und fünf weiteren Mitgliedern des Gemeinderates sowie deren Stellvertreter in gleicher Anzahl.

Beschluss-Nr.: 67/16 (einstimmiger Beschluss)

1. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf bestellt im Wege der Einigung als Mitglieder und persönliche Stellvertreter in den beratenden Ausschuss "Freibad" nachfolgende Gemeinderäte:

Mitglieder	persönliche Stellvertreter
Marc Kischkewitz	Wolfgang Schneider
Jürgen Pilz	Hendrik Drechsel
Christine Radke	Bernd Rother
Ina Reichel	Angela Hähnel
Mathias Seifert	Johannes Weißbach.

2. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beruft Herrn Michael Kreißig und Herrn Bernd Ringhof als sachkundige Einwohner widerruflich als beratende Mitglieder in den beratenden Ausschuss „Freibad“.

Beschluss-Nr.: 68/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beruft die Frauengruppe "Wiebelweiber" mit der verantwortlichen Ansprechpartnerin Frau Renate Korward seit dem 01.06.2016 zu ehrenamtlichen Bürgerinnen zur Mitwirkung bei der Projektbetreuung und -weiterführung des Seniorenclubs Kemtau/Eibenberg.

Beschluss-Nr.: 69/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beruft Frau Anita Werner ab dem 01.01.2017 zur ehrenamtlich Tätigen in der Gemeinde Burkhardtsdorf zur Durchführung des Projektes zur Gesundheitsförderung in der Kita "Löwenzahn", um den Kindern das Bewusstsein für eine gesunde Lebensweise nahe zu bringen und damit die spätere Eigenverantwortung für ihre Gesundheit zu fördern.

Beschluss-Nr.: 70/16 (einstimmiger Beschluss)

1. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf hat Kenntnis vom Inhalt der Urkunde der Notarin Sonja Piehler in Thum vom 30.06.2016, URNr. 1496/2016 und genehmigt diese hiermit in allen Teilen unbeding und vorbehaltlos.
2. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf bewilligt die Eintragung ins Grundbuch.

Beschluss-Nr.: 71/16 (einstimmiger Beschluss)

1. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf hat Kenntnis vom Inhalt der

Urkunde der Notarin Sonja Piehler in Thum vom 11.07.2016, URNr. 1697/2016 und genehmigt diese hiermit in allen Teilen unbeding und vorbehaltlos.

2. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf bewilligt die Eintragung ins Grundbuch.

Beschluss-Nr.: 72/16 (einstimmiger Beschluss)

1. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt eine überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung für die Durchführung der Maßnahme Austausch der Leuchtköpfe der Straßenbeleuchtung am Rathausplatz Meinersdorf in 09235 Burkhardtsdorf in Höhe von 13.000,00 Euro im Produkt 54.10.05.00, Sachkonto 422100/722100.
2. Die Finanzierung erfolgt aus zweckgebundenen Erträgen/Einzahlungen: 10.000,00 Euro Mittel aus Ausbau der Energieeffizienz im Rahmen der Vereinbarung zur Umbenennung der Eurofoam Arena, 2.000,00 Euro Mittel aus Vertrag "Fonds Energieeffizienz Kommunen" der envia Mitteldeutsche Energie AG, 1.000,00 Euro Schadenersatzleistung der Gothaer Allgemeine Versicherung AG.

Beschluss-Nr.: 73/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt die Auftragsvergabe "Austausch der Leuchtköpfe Straßenbeleuchtung Rathausplatz Meinersdorf in 09235 Burkhardtsdorf" an die Firma Elektrische Anlagen Horst Schiermayer, Seilerweg 1b, 09235 Burkhardtsdorf.

Hinweis:

2 Gemeinderäte nahmen wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss-Nr.: 74/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt die Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2015 in das Haushaltsjahr 2016.

Beschluss-Nr.: 75/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Zuwendung der envia Mitteldeutsche Energie AG, Chemnitz in Höhe von 500,00 Euro anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 76/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Zuwendung der envia Mitteldeutsche Energie AG, Chemnitz in Höhe von 2.000,00 Euro anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 77/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Sachspende in Höhe von 201,71 Euro von Paper + Design GmbH tabletop, Wolkenstein OT Hilmersdorf anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 78/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Sachspende in Höhe von 191,61 Euro von Paper + Design GmbH tabletop, Wolkenstein OT Hilmersdorf anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 79/16 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf befürwortet den Bauantrag des

Bauherren Eurofoam Deutschland GmbH zum Bau einer zweigeschossigen Mehrzweckwerkstatt mit Lager aus 4 Containern, Flurstück 392/8, Gemarkung Burkhardtsdorf.

Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister unterrichtet den Gemeinderat gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO schriftlich über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan.

Der Bürgermeister informiert über die Entwicklung der Einwohnerzahl in der Gemeinde. Zum Stichtag 30.06.2016 leben 6211 Einwohner in Burkhardtsdorf.

Der Bürgermeister informiert über eine Stellungnahme der Edeka Unternehmensgruppe Sachsen - Nordbayern - Thüringen zur Schließung des DISKA Marktes im Ortsteil Burkhardtsdorf.

Der Bürgermeister informiert über Änderungen bei den Terminen zu den Sitzungen des Gemeinderates.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden ein Beschluss zu Personalangelegenheiten und ein Beschluss zu verkehrsrechtlichen Maßnahmen gefasst.

Thomas Probst, Bürgermeister

Polizeiverordnung der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach-Burkhardtsdorf-Gornsdorf

Aufgrund vielfältiger Anregungen und zur nochmaligen Information: Polizeiverordnung vom 01.08.2010

gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen und über das Anbringen von Hausnummern für die Gemeinden Auerbach, Burkhardtsdorf, Gornsdorf

Abschnitt 1 - Allgemeine Regelungen

§ 1 - Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt im gesamten Gebiet der Gemeinden Auerbach, Burkhardtsdorf, Gornsdorf.

§ 2 - Begriffsbestimmungen

- (1) Öffentliche Straßen sind alle Straßen, Wege und Plätze, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind oder auf denen ein tatsächlicher öffentlicher Verkehr stattfindet.
- (2) Grün- und Erholungsanlagen sind allgemein zugängliche, insbesondere gärtnerisch gestaltete Anlagen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes dienen. Zu den Grün- und Erholungsanlagen gehören unter anderem auch Verkehrsgrünanlagen und allgemein zugängliche Kinderspielplätze.

Abschnitt 2 - Umweltschädliches Verhalten

§ 3 - Unerlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen

- (1) Das Anbringen von Plakaten, Beschriftungen oder Bemalungen, die weder eine Ankündigung noch eine Anpreisung oder einen Hinweis auf Gewerbe oder Beruf zum Inhalt haben, ist an

Stellen, die von Flächen im Sinne des § 2 oder von Bahnanlagen aus sichtbar sind, verboten. Dieses Verbot gilt nicht für das Plakatieren auf den dafür zugelassenen Plakatträgern (z.B. Plakatsäulen, Werbetafeln, Anschlagtafeln) bzw. für das Beschriften und Bemalen speziell dafür zugelassener Flächen.

- (2) Die Ortpolizeibehörde kann Ausnahmen von dem in Abs. 1 geregelten Verbot zulassen, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen und insbesondere eine Verunstaltung des Orts- und Straßenbildes oder eine Gefährdung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht zu befürchten ist.
- (3) Die Vorschriften der Sächsischen Bauordnung, der Straßenverkehrsordnung sowie die Rechte Privater an ihrem Eigentum bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 4 - Tierhaltung

- (1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden.
- (2) Der Tierhalter hat dafür Sorge zu tragen, dass Tiere, und insbesondere Hunde, im öffentlichen Verkehrsraum, in Grün- und Erholungsanlagen sowie auf sonstigen öffentlichen Flächen nicht frei herumlaufen.
- (3) Hundeführer müssen zum Führen des Tieres in der Lage sein. Zudem müssen Hunde in größeren Menschenansammlungen einen Maulkorb tragen.
- (4) Der Halter von Raubtieren, Gift- oder Riesenschlangen sowie anderer Tiere, die ebenso wie diese durch Körperkraft, Gift oder Verhalten Personen gefährden können, hat der Ortpolizeibehörde diesen Sachverhalt unverzüglich anzuzeigen.
- (5) § 28 der Straßenverkehrsordnung, § 121 des Ordnungswidrigkeitengesetzes, die Vorschriften des Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden (GefHundG) sowie die Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Anwendung der Bestimmungen über gefährliche Hunde bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 5 - Verunreinigung durch Tiere

- (1) Den Haltern und Führern von Tieren ist es untersagt, die Flächen i.S.v. § 2, die regelmäßig von Menschen genutzt werden, durch ihre Tiere verunreinigen zu lassen.
- (2) Der Tierhalter bzw. -führer hat sein Tier von öffentlich zugänglichen Liegewiesen und Kinderspielplätzen fernzuhalten.
- (3) Die entgegen Abs. 1 und 2 durch Tiere verursachten Verunreinigungen sind von den jeweiligen Tierführern unverzüglich zu beseitigen.
- (4) Die Vorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes sowie des Ersten Gesetzes zur Abfallwirtschaft und zum Bodenschutz bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 6 - Taubenfütterungsverbot

Tauben dürfen im öffentlichen Gemeindegebiet nicht gefüttert werden.

Abschnitt 3 - Schutz vor Lärmbelästigungen

§ 7 - Schutz der Nachtruhe

- (1) Die Nachtzeit umfasst die Zeit von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr. In dieser Zeit sind alle Handlungen, die geeignet sind die Nachtruhe mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu stören, zu unterlassen.
- (2) Die Ortpolizeibehörde kann im Einzelfall Ausnahmen vom Verbot des Abs. 1 zulassen, wenn besondere öffentliche Interessen die Durchführung der Arbeiten während der Nacht erfordern. Soweit für die Arbeiten nach sonstigen Vorschriften eine

behördliche Erlaubnis erforderlich ist, entscheidet die Erlaubnisbehörde über die Zulassung der Ausnahme.

- (3) Die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes sowie des Gesetzes über Sonn- und Feiertage bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 8 - Benutzung von Rundfunkgeräten, Lautsprechern, Musikinstrumenten u.ä.

- (1) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektroakustische Geräte zur Lauterzeugung dürfen nur so benutzt werden, dass andere nicht unzumutbar belästigt werden.
- (2) Abs. 1 gilt nicht:
- bei Umzügen, Kundgebungen, Märkten und Messen im Freien und bei Veranstaltungen, die einem herkömmlichen Brauch entsprechen,
 - für amtliche und amtlich genehmigte Durchsagen.
- (3) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes sowie des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen bleiben unberührt.

§ 9 - Lärm aus Veranstaltungsstätten

- (1) Der Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass aus Veranstaltungsstätten oder Versammlungsräumen innerhalb im Zusammenhang bebauter Gebiete oder in der Nähe von Wohngebäuden kein Lärm nach außen dringt, durch den andere unzumutbar belästigt werden. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten.
- (2) Das in Abs. 1 geregelte Gebot zur Vermeidung von Lärm gilt auch für die Besucher von derartigen Veranstaltungsstätten bzw. Versammlungsräumen.
- (3) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes, des Gaststättengesetzes, der Sächsischen Gaststättenverordnung, des Sächsischen Versammlungsgesetzes, der Sächsischen Bauordnung sowie des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu ergangenen Verordnungen bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 10 - Benutzung von Sport- und Spielstätten

- (1) Öffentlich zugängliche Sport- und Kinderspielplätze, die weniger als 50 m von der Wohnbebauung entfernt sind, dürfen in der Zeit von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr nicht benutzt werden.
- (2) Abs. 1 gilt nicht für die Nutzung im Rahmen von Sportveranstaltungen bzw. die Nutzung durch Schulen, Kindertagesstätten und Kinderkrippen sowie Kinder bis zum vollendeten dreizehnten Lebensjahr. Insoweit sind die jeweiligen Nutzer allerdings dazu verpflichtet, besondere Rücksicht auf das Ruhebedürfnis der Anwohner zu nehmen.
- (3) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes, der Sächsischen Bauordnung sowie des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen achtzehnten Verordnung bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 11 - Haus- und Gartenarbeiten

- (1) Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer unzumutbar stören, dürfen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr nicht durchgeführt werden. Zu den Arbeiten im Sinne dieser Vorschrift gehören insbesondere der Betrieb von motorbetriebenen Bodenbearbeitungsgeräten, das Hämmern, das Sägen, das Bohren, das Schleifen, das Holzspalten, das Ausklopfen von Teppichen, Betten, Matratzen u.ä..

- (2) Die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes, des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes sowie der 32. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmverordnung) bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 12 - Benutzung von Wertstoffcontainern und sonstigen Abfallbehältern

- (1) Das Einwerfen von Wertstoffen in die dafür vorgesehenen Behälter (Wertstoffcontainer) ist an Werktagen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nicht gestattet.
- (2) Es ist untersagt, Abfälle, Wertstoffe oder andere Gegenstände auf oder neben die Wertstoffcontainer zu stellen.
- (3) Es ist nicht gestattet, größere Abfallmengen in die zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehälter einzubringen. Insbesondere das Einbringen von in Haushalten oder Gewerbebetrieben angefallenen Abfällen ist untersagt.
- (4) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes, des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen, des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes sowie des Ersten Gesetzes zur Abfallwirtschaft und zum Bodenschutz im Freistaat Sachsen bleiben unberührt.

Abschnitt 4 - Öffentliche Beeinträchtigungen

§ 13 - Aggressives Betteln und andere öffentliche Beeinträchtigungen

- (1) Auf Flächen im Sinne von § 2 dieser Verordnung ist es untersagt
- aggressiv zu betteln, aggressives Betteln liegt bei besonders aufdringlichem Betteln vor, z.B. wenn der Bettler dem Passanten den Weg zu verstellen versucht und/oder ihn durch Zupfen oder Festhalten an der Kleidung körperlich berührt, ferner, wenn der Passant beschimpft wird, weil er nichts geben will,
 - durch aggressives Verhalten, welches durch Alkohol- bzw. Rauschmittelgenuss hervorgerufen ist, z.B. besondere Aufdringlichkeit in Form von wiederholtem Anfassen oder in den Weg stellen, andere mehr als unvermeidbar zu beeinträchtigen,
 - die Notdurft zu verrichten.
- (2) Die Vorschriften des Wasserhaushaltsgesetzes, des Sächsischen Wassergesetzes, des Indirekteinleitergesetzes, des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes sowie des Ersten Gesetzes zur Abfall- und Bodenwirtschaft bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 14 - Abbrennen offener Feuer

- (1) Für das Abbrennen von offenen Feuern ist die Erlaubnis der Ortpolizeibehörde erforderlich.
Keiner Erlaubnis bedürfen Koch- und Grillfeuer mit trockenem unbehandeltem Holz in befestigten Feuerstätten oder mit handelsüblichen Grillmaterialien (z.B. Grillbrikett) in handelsüblichen Grillgeräten. Die Feuer sind so abzubrennen, dass hierbei keine Belästigung Dritter durch Rauch oder Gerüche entsteht.
- (2) Das Abbrennen ist zu untersagen oder kann mit Auflagen verbunden werden, wenn Umstände bestehen, die ein gefahrloses Abbrennen nicht ermöglichen. Solche Umstände können z.B. extreme Trockenheit, die unmittelbare Nähe des Waldes, die

unmittelbare Nähe eines Lagers mit feuergefährlichen Stoffen u.s.w. sein.

- (3) Die Vorschriften des Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetzes, des Ersten Gesetzes zur Abfallwirtschaft und zum Bodenschutz, der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen, des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen, des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen sowie der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung und des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landesentwicklung zur Verhinderung schädlicher Umwelteinwirkungen bei austauschenden Wetterlagen werden von dieser Regelung nicht berührt.

Abschnitt 5 - Anbringen von Hausnummern

§ 15 - Hausnummern

- (1) Die Hauseigentümer haben ihre Gebäude spätestens an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern zu versehen.
- (2) Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 m an der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.
- (3) Die Ortpolizeibehörde kann im Einzelfall etwas anderes bestimmen, soweit dies im Interesse der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung geboten ist.

Abschnitt 6 - Schlussbestimmungen

§ 16 - Zulassung von Ausnahmen

Entsteht für den Betroffenen eine unzumutbare Härte, so kann die Ortpolizeibehörde Ausnahmen von den Vorschriften dieser Polizeiverordnung zulassen, sofern keine überwiegenden öffentlichen Interessen entgegenstehen.

§ 17 - Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 17 Abs. 1 des Sächsischen Polizeigesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
1. entgegen § 3 Abs. 1 plakatiert oder nicht dafür zugelassene Flächen beschriftet oder bemalt,
 2. entgegen § 4 Abs. 1 Tiere so hält oder beaufsichtigt, dass andere Menschen, Tiere oder Sachen belästigt oder gefährdet werden,
 3. entgegen § 4 Abs. 2 nicht dafür sorgt, dass Tiere im öffentlichen Verkehrsraum nicht ohne geeignete Aufsichtsperson frei herumlaufen,
 4. entgegen § 4 Abs. 3 nicht dafür sorgt, dass der Hund angeleint ist bzw. einen Maulkorb trägt,
 5. entgegen § 4 Abs. 4 das Halten gefährlicher Tiere der Ortpolizeibehörde nicht unverzüglich anzeigt,
 6. entgegen § 5 Abs. 2 ein Tier nicht von öffentlich zugänglichen Liegewiesen oder Kinderspielplätzen fernhält,
 7. entgegen § 5 Abs. 3 die durch Tiere verursachten Verunreinigungen nicht unverzüglich entfernt,
 8. entgegen § 6 Tauben füttert,

9. entgegen § 7 Abs. 1, ohne eine Ausnahmegenehmigung nach § 7 Abs. 2 zu besitzen, die Nachtruhe anderer mehr als unvermeidbar stört,
 10. entgegen § 8 Abs. 1 Rundfunkgeräte, Lautsprecher, Musikinstrumente oder ähnliche Geräte so benutzt, dass andere unzumutbar belästigt werden,
 11. entgegen § 9 Abs. 1 aus Veranstaltungsstätten oder Versammlungsräumen Lärm nach außen dringen lässt, durch den andere unzumutbar belästigt werden,
 12. entgegen § 10 Abs. 1 Sport- oder Spielstätten benutzt,
 13. entgegen § 11 Abs. 1 Haus- oder Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer stören, an Werktagen in der Zeit von 20:00 bis 07:00 Uhr durchführt,
 14. entgegen § 12 Abs. 1 an Werktagen in der Zeit von 20:00 bis 07:00 Uhr Wertstoffe in die dafür vorgesehenen Behälter einwirft,
 15. entgegen § 12 Abs. 2 Abfälle, Wertstoffe oder andere Gegenstände auf oder neben die Wertstoffcontainer stellt,
 16. entgegen § 12 Abs. 3 größere Abfallmengen oder Abfälle, die in Haushalten oder Gewerbebetrieben anfallen, in die zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehälter einbringt,
 17. entgegen § 13 Abs. 1 aggressiv bettelt, durch Alkohol- bzw. Rauschmittelgenuss hervorgerufenes Verhalten andere mehr als unvermeidbar beeinträchtigt oder die Notdurft verrichtet,
 18. entgegen § 14 Abs. 1 ein Feuer abbrennt, obwohl er dazu keine Erlaubnis besitzt,
 20. entgegen § 15 Abs. 1 als Hauseigentümer die Gebäude nicht mit den festgesetzten Hausnummern versieht,
 21. entgegen § 15 Abs. 2 unleserliche Hausnummernschilder nicht unverzüglich erneuert oder Hausnummern nicht entsprechend § 15 Abs. 2 anbringt.
- (2) Abs. 1 gilt nicht, soweit eine Ausnahme nach § 16 zugelassen worden ist.
- (3) Ordnungswidrigkeiten können nach § 17 Abs. 2 des Sächsischen Polizeigesetzes und § 17 Abs. 1 und 2 des Ordnungswidrigkeitengesetzes mit einer Geldbuße von mindestens 5 EUR und höchstens 1000 EUR und bei fahrlässigen Zuwiderhandlungen mit höchstens 500 EUR geahndet werden.

§ 18 - Inkrafttreten

- (1) Diese Polizeiverordnung tritt am 01. August 2010 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten die früheren Polizeiverordnungen, die dieser Polizeiverordnung entsprechen oder widersprechen, außer Kraft.

■ Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf, Am Markt 8, 09235 Burkhardtsdorf
Tel.: (03721) 2606-0, E-Mail: rathaus@burkhardtsdorf.de
verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Probst
verantwortlich für den übrigen Inhalt: Vereine von Burkhardtsdorf

Gesamtherstellung:

Riedel – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Str. 1,
09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-100, E-Mail: info@riedel-verlag.de
Es gilt Anzeigenpreisliste 2016.

Verteilung:

Freie Presse / Lokalanzeiger Beilagenmanagement

Gemeindeinformationen

■ Sprechzeiten der Friedensrichter

Es bestehen für das Jahr 2016 folgende öffentliche Sprechstunden der Friedensrichter, unabhängig von separat zu vereinbarenden Terminen:

- jeden ersten Montag im Monat von 18:00 - 19:00 Uhr am Sitz des Ortsvorstehers im Gemeinschaftszentrum in Kemtau
- jeden ersten Donnerstag im Monat Sprechstunde von 17:00 - 18:00 Uhr im Rathaus in Auerbach
- keine Sprechstunden an den gesetzlichen Feiertagen.

Zu den Sprechstunden ist keine Anmeldung erforderlich.

Telefonische Erreichbarkeiten:

Richard Bergmann	Kontakt: (03721) 38538
Vanya Weiß	Kontakt: (03721) 3838287
	Handy: 0173 / 2614462

E-Mail: friedensrichter@burkhardtsdorf-erzgebirge.de

■ Sprechstunde der Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland Frau Sabine Deponte in Burkhardtsdorf

Die **nächste Sprechstunde** findet am Dienstag, den 11.10.2016 von 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Ratssaal des Rathauses Burkhardtsdorf statt.

Wir bitten wir um unbedingte telefonische Voranmeldung, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

Kontaktdaten:

Tel. 0170/2106886 oder per E-Mail sabine.deponte@web.de

■ Das Einwohnermeldeamt Burkhardtsdorf informiert:

Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung

Im Zuge der Wehrrechtsreform, welche im Wesentlichen die Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht und gleichzeitig die Fortentwicklung eines freiwilligen Wehrdienstes beinhaltet, wurde am 02. Mai 2011 das Wehrrechtsänderungsgesetz im Bundesgesetzblatt verkündet. Demzufolge werden die §§15 und 24a Wehrpflichtgesetz seit 01. Juli 2011 ausgesetzt.

An dessen Stelle tritt § 58 Wehrpflichtgesetz. Danach sind die Meldebehörden verpflichtet, zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, **die im nächsten Jahr volljährig werden** zu übermitteln:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Betroffenen haben das Recht, Widerspruch gegen diese Datenübermittlung nach § 58 Wehrpflichtgesetz einzulegen.

Der Widerspruch ist schriftlich bei der
Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf
Einwohnermeldeamt
Am Markt 8
09235 Burkhardtsdorf

einzureichen.

Anträge sind in den Einwohnermeldeämtern/Bürgerbüros der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach-Burkhardtsdorf-Gornsdorf zu den bekannten Öffnungszeiten erhältlich.

Ein formloser Antrag ist ebenfalls gestattet.

Sollten Sie Ihr Widerspruchsrecht in Anspruch nehmen, unterbleibt die Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung.

Kinder brauchen eigene Ausweisdokumente

Auch wenn für viele der Urlaub schon zu Ende ist - doch der nächste Urlaub folgt bestimmt...!

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass Kinder eigene Ausweisdokumente benötigen.

Als Ausweisdokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe - je nach Reiseziel - und Personalausweise zur Verfügung. In den meisten Fällen ist für Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres ein Kinderreisepass empfehlenswert. Mit einer Gebühr von 13,00 EUR ist er im Vergleich zum Reisepass deutlich günstiger und Ihr Kind kann mit dem Kinderreisepass die meisten Länder der Welt bereisen. Auch eine Verlängerung/Aktualisierung des Kinderreisepasses ist gegen eine Bearbeitungsgebühr von 6,00 EUR innerhalb der Gültigkeit problemlos möglich.

In manchen Ländern benötigen auch Babys und Kleinkinder einen elektronischen Reisepass. Für den ePass werden bei Kindern unter sechs Jahren keine Fingerabdrücke erfasst.

Aktuelle Informationen zu den Einreisebestimmungen einzelner Länder sind auf der Webseite des Auswärtigen Amtes jederzeit abrufbar.

Bevor es in den Familienurlaub geht, bitte Reisedokumente überprüfen.

Informieren Sie sich rechtzeitig in den Einwohnermeldeämtern/Bürgerbüros der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach-Burkhardtsdorf-Gornsdorf.

So starten Sie entspannt in den wohlverdienten Urlaub.

**Der nächste Zwönitztalkurier
erscheint am 29.10.2016.**

Redaktionsschluss ist der 10.10.2016.

■ Ein Ort der Begegnung

von Thomas Hofmann



Mitunter bedarf es einladender Orte, an denen sich Menschen treffen können, wo sie miteinander ins Gespräch kommen und zueinander Kontakt aufnehmen können.

Seit Kurzem ist so ein Ort, eine „Kontaktstelle“, entstanden.

Im Haus des Regenbogen - Jugendtreffs (Platz der Jugend 12) wurde in dem gegenüberliegenden Raum des Jugendtreffs geräumt, gemalert und Tische und Stühle montiert.

Ehrenamtliche Helfer und geflüchtete Menschen, die jetzt in Burkhardtsdorf untergekommen sind, haben dort gemeinsam im Frühsommer den Raum renoviert.

Der Treffpunkt ist also fertig und wurde mit einem großen Sommerfest auch schon würdig eingeweiht.

Jetzt gilt es, diesen Raum mit Leben zu füllen und als einen „Ort der Begegnung“ erlebbar zu machen.

Einiges ist dafür als Grundlage schon geschaffen worden. So sind beispielsweise immer mittwochs von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr, parallel zur Öffnung der Kleiderkammer, „unsere“ syrische Mitarbeiterin Rana Hanna, gemeinsam mit Thomas Hofmann als Ansprechpersonen vor Ort. Es kann im Haus ein kostenloser Internetzugang genutzt werden und Sprachkurse durch Ehrenamtliche sind bereits in Planung.

Weitere Ideen sind vorhanden und müssen nur noch konkretisiert werden.

So wollen wir uns beispielsweise im Herbst mit dem Thema „Fahrrad & Verkehr“ und „Natur meiner neuen Heimat“ befassen.

Unser Ort der Begegnung ... Ist ein Ort, wo sich geflüchteten Menschen treffen, sich untereinander austauschen und wo auch zwischen den schon lange hier Wohnenden und Asylsuchenden ein Kontakt entstehen kann - Ein Kontakt zwischen Menschen, die Interesse aneinander haben, für Neugierige und für Engagierte die sich einbringen wollen.

Schauen sie doch einfach auch mal vorbei!

Fotos: Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf



■ Holzeinschlag im Gemeindegewald Burkhardtsdorf

Die Gemeinde Burkhardtsdorf plant gemeinsam mit dem zuständigen Revierförster, Herrn Melzer, auf 4,3 ha Waldfläche verschiedene Forstarbeiten im Kommunalwald auf den Flurstücken-Nr. 617/2 und 638/2 der Gemarkung Burkhardtsdorf sowie dem Flurstück-Nr. 193/16 der Gemarkung Meinersdorf.

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde das Forstunternehmen Miriquidi René Clauß aus Thalheim beauftragt, das mit leichter Harvester- und Rücketechnik sowie mit Motorsägen, voraussichtlich von Anfang Oktober bis Ende November in diesen Waldstücken tätig sein wird.

Herr Melzer erklärte, dass es sich bei diesen Maßnahmen um Pflege- und Durchforstungseingriffe in jungen Waldbeständen sowie um eine Erntennutzung in einem 97-jährigen Fichtenaltholz handelt. Im Rahmen dieser Erntennutzung werden nach Vorgaben der Forsteinrichtung im Betriebsgutachten alle Bäume gefällt, um den wertvollen Rohstoff Holz nach Erreichen der Zielstärke zu nutzen, und zusätzlich für die bereits vorhandenen Laub- und Nadelhölzer am Waldboden bessere Wuchsbedingungen zu schaffen. Dieser heranwachsende, junge Waldbestand erfährt nach der Holzernte ebenfalls eine Pflege, durch die gut veranlagte Bäume mehr Wuchsraum erhalten. Herr Melzer rechnet mit einer Gesamtholzmenge von etwa 480 Kubikmetern aus allen Waldorten.

Für Erholungssuchende und Jäger sind die betroffenen Flächen und Waldwege während des Holzeinschlages aus Sicherheitsgründen gesperrt. Hierauf wird durch Absperrbänder und Verbotsschilder hingewiesen. Die Gemeinde Burkhardtsdorf bittet hierfür um Verständnis und garantiert allen Waldbesuchern, den Wegezustand nach Abschluss der Arbeiten wiederherzustellen.

Für angrenzende Waldbesitzer besteht die Möglichkeit, das für die Gemeinde tätige Forstunternehmen mit Arbeiten im eigenen Privatwald zu beauftragen und somit sich bietende Synergien zu nutzen. Hierzu bietet Herr Melzer eine kostenlose Beratung vor Ort an. Weiterhin bestehen Möglichkeiten der Selbstwerbung von Brennholz nach Absprache mit Herrn Melzer und Einweisung vor Ort.

Ortschaftsinformationen

■ ACHTUNG! - Händler gesucht:

Für das **Pyramidenfest mit Weihnachtsmännerumzug und Weihnachtsmarkt**

am Sonntag, dem 27.11.2016 im OT Burkhardtsdorf
suchen wir noch Händler, hauptsächlich mit weihnachtlich oder erzgebirgisch-typischen Warenangeboten.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme am diesjährigen Weihnachtsmarkt

schriftlich bis 18.10.2016

unter Angabe: - Warensortiment - Platzbedarf - Verkaufstand vorhanden oder wird benötigt - Menge an Elt-Leistungen - sonstige benötigte Leistungen (evtl. Wasser)

an die Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf

Bürgerbüro, Frau Richter
Am Markt 8
09235 Burkhardtsdorf



Wir freuen uns auf Ihren Besuch !!!

-Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung-**■ Spülung des Leitungsnetzes geplant**

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Burkhardtsdorf, Eibenberg und Kemtau vom 28.09. bis 21.10.2016, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:**28.09.-30.09.2016**

Am Auenberg, Am Bahnhof, Annaberger Straße, Becherstraße, Bergstraße 1, Chemnitzer Straße 1,2, Eibenberger Straße, Kemtauener Straße, Mühlweg, Seilerweg 4, Uferstraße 2-9, Untere Hauptstraße 1-47, Winkel, Zöpfelsteig, Zwönitztalstraße 8,10, Randsiedlung

10.10.-14.10.2016

Adorfer Straße, Ahnerweg, Alte Poststraße, Am Lehn, Am Markt, Am Mühlberg, Am Niclasberg, Am Sportplatz, Amselring, An der Alten Poststraße, Canzlerstraße, Chemnitzer Straße 2a-25, Damaskkestraße, Dorfweg, Eigene Scholle, Finkenweg, Gartenweg, Hofweg, Karl-Marx-Straße, Kirchsteig, Klosterhang, Lerchensteig, Lessingstraße, Meinersdorfer Straße 29, Meisenweg, Neue Straße, Obere Hauptstraße, Platz der Jugend, Seilerweg 1,1a-c,2,3,3a, Sommerleite, Topfmarkt, Turnstraße, Uferstraße 10,12, Untere Hauptstraße 12-15a,29, Wüsteweg, Zeile, Otto-Schüngel-Straße

17.10.-21.10.2016

Ahornweg, Alte Gasse, Am Feldrain, Am Geiersberg, Berbisdorfer Straße 2-13, Bergstraße 28-75, Dittersdorfer Weg, Einsiedler Straße 1-38, Klaffenbacher Straße, Lindenweg, Neue Gasse, Wiesenweg, Zwönitztalstraße 5

Auental, Bergstraße 3-39, Zwönitztalstraße 3-19a

Dachsberg 1-20, Talstraße 4-6

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte ((03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

gez. Volker Ratz

Hauptabteilungsleiter Produktion

gez. Jan Uhlmann

Betriebsabteilungsleiter Netze

Termine**Sitzungen der Gemeindegremien****■ Technischer Ausschuss Burkhardtsdorf**

Montag, 24.10.2016

19:00 Uhr; Rathaus Burkhardtsdorf

■ Termine der Freiwilligen Feuerwehren**Freiwillige Feuerwehr Burkhardtsdorf**

Dienstag, 04.10.2016 19:00 Uhr Winterfest-

machung

Dienstag, 18.10.2016 19:00 Uhr praktische Übung

Jugendfeuerwehr Burkhardtsdorf

Freitag, 21.10.2016 16:30 Uhr Funk

Freiwillige Feuerwehr Eibenberg

Dienstag, 04.10.2016 19:00 Uhr Übung

Dienstag, 18.10.2016 19:00 Uhr Winterfest-

machung /

Gerätedienst

Jugendfeuerwehr Eibenberg

Freitag, 07.10.2016 17:30 Uhr Übung mit Strom-

erzeuger

Freitag, 21.10.2016 17:30 Uhr Saugstellen und Hydranten im Ort

Freiwillige Feuerwehr Kemtau

Dienstag, 04.10.2016 19:00 Uhr Übung

Dienstag, 18.10.2016 19:00 Uhr Übung / Beleuch-

tung

Jugendfeuerwehr Kemtau

Samstag, 01.10.2016 09:30 Uhr Übung für die

Kirmes

Samstag, 06.10.2016 Besuch Florian-

messe Dresden

Samstag, 22.10.2016 09:30 Uhr Winterfest-

machung

Freiwillige Feuerwehr Meinersdorf

Dienstag, 04.10.2016 19:00 Uhr Übung / Knoten

und Leinen-

verbindungen

Dienstag, 18.10.2016 19:00 Uhr Schulung / Gefährliche Stoffe und Güter

Wochenmarkt in Burkhardtsdorf



Der nächste Wochenmarkt in Burkhardtsdorf findet

**am Donnerstag, 13.10.2016
ab 8:00 Uhr
statt.**

Dann wieder mit folgenden Sortimenten: - Fisch - Textilien / Unterwäsche - Schuhe - Drogerieerzeugnisse - Imkereiprodukte - ehem. Ostprodukte - Gardinen und Tischwäsche

Wir wünschen viel Spaß beim Markttreiben.

Glückwünsche und Jubiläen

*Das Alter ist nicht bloß ein Abbauen und
Hinwelken; es hat, wie jede Lebensstufe,
seine eigenen Werte, seinen eigenen Zauber,
seine eigene Weisheit, seine eigene Trauer.*



- Hermann Hesse -

**Die besten Glückwünsche zum Geburtstag
ergehen auf diesem Weg an:**

- Frau Christa Schmidt zum 90. Geburtstag
- Frau Lotte Rothenbacher zum 90. Geburtstag
- Frau Margot Schneider zum 90. Geburtstag

aus dem Ortsteil Burkhardtsdorf.

*In den Kindern erlebt man sein eigenes Leben noch einmal,
und erst jetzt versteht man es ganz.*

Sören Kierkegaard

Im August 2016 erblickten in Burkhardtsdorf

**Francesco Hünefeld und
Nino Spiegelhauer**



das Licht der Welt.

Eltern und Kindern alles Liebe, Gesundheit und viel Freude.

Entsorgungstermine der Burkhardtsdorfer Ortschaften im Oktober 2016

Restabfall



- Wohnpark Burkhardtsdorf
Mittwoch, 05.10.2016
Dienstag, 18.10.2016
- Ortslage Burkhardtsdorf, OT Eibenberg, OT Kemtau und Sondertouren
Donnerstag, 06.10.2016
Mittwoch, 19.10.2016
- OT Meinersdorf
Freitag, 14.10.2016
Freitag, 28.10.2016

Papiertonne



- Burkhardtsdorf, OT Eibenberg, OT Kemtau,
Donnerstag, 06.10.2016
Sondertouren
Mittwoch, 12.10.2016
- OT Meinersdorf
Montag, 17.10.2016

Bioabfall



- Burkhardtsdorf, OT Eibenberg, OT Kemtau,
OT Meinersdorf
donnerstags wöchentlich
Donnerstag, 06.10.2016
Donnerstag, 13.10.2016
Donnerstag, 20.10.2016
Donnerstag, 27.10.2016
Sondertouren
Mittwoch, 19.10.2016

Gelbe Tonne



- Burkhardtsdorf, OT Eibenberg, OT Kemtau
Freitag, 14.10.2016
Freitag, 28.10.2016
- OT Meinersdorf
Samstag, 08.10.2016
Montag, 17.10.2016

Straßenverzeichnis Sondertouren für Restabfall, Bioabfall und Papier:

- Burkhardtsdorf
Am Niclasberg 16; Eibenberger Straße 3 - 3e;
Dorfweg 9, 10, 11, 12; Wüsteweg 17, 17a, 18, 18a, 19
- OT Kemtau
Am Hang 11,15,17,19,21,23,25,27;
Gelenauer Str. 21; Weißbacher Str. 51,51a,66

■ Eurofoam arena

Freitag, 30.09.- 01.10.2016

- Volleyballnachtturnier veranstaltet vom Regenbogen Jugendtreff Burkhardtsdorf (Details siehe Innenteil dieses Zwönitztalkuriers)



Samstag, 01.10.2016 - Punktspiele Tischtennis

Sonntag, 09.10.2016 - Hallenhandball

Samstag, 15.10.2016 - ADONIA Musical

Sonntag, 16.10.2016 - Hallenhandball

Samstag, 22.10.2016 - Laientheater - De Borgschdorfer Klatschguschn „Ein Schatten kommt selten allein“

Samstag, 29.10.2016 - Laientheater - De Borgschdorfer Klatschguschn „Ein Schatten kommt selten allein“

Sonntag, 30.10.2016 - Hallenhandball

Kindereinrichtungen

■ Kita Meinersdorfer Rasselbande

Bundesfreiwillige/n gesucht



Die Kita „Meinersdorfer Rasselbande“ sucht zum nächstmöglichen Termin eine/n Bundesfreiwillige/n unter 25 Jahre.

Die Stelle kann für Schülerinnen/Schüler als Überbrückungsjahr genutzt werden und wird auch als Praxisjahr für Soziale Studiengänge anerkannt.

Auskünfte diesbezüglich über Kita „Meinersdorfer Rasselbande“

Ansprechpartnerin:

Frau Neuber, Leiterin der Einrichtung, Tel.: 03721/22263

■ Eine ganz besondere Hof-pause in der Grundschule



Das neue Schuljahr hat begonnen und natürlich nutzen alle Schüler und Lehrer das schöne Wetter, um die große Pause im Freien zu verbringen. Auch unsere neuen Schüler der Klasse 1 haben inzwischen alle Spielgeräte ausprobiert und fühlen sich wohl bei uns.

Aber an einem Donnerstag im August war irgendetwas anders im Garten:

Dort befand sich plötzlich ein Eis-Stand und unser Herr Bürgermeister Probst lud gemeinsam mit Frau Seyffert vom Rößlerhof alle Grundschulkinder zum leckeren Eis essen ein.

Das war ja mal eine gelungene Überraschung!

Alle Schüler stellten sich brav an und ließen sich ihr Eis schmecken. Auch die Lehrerinnen bekamen noch etwas ab.

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich für diesen freundlichen Willkommensgruß zum neuen Schuljahr bedanken und freuen uns schon auf eine Wiederholung im nächsten Jahr!

Kinder und Lehrer der GS Burkhardtsdorf

■ Unsere Exkursion ins Naturschutzzentrum Dörfel

von P. Piri, Klassenleiterin Kl.3a

Am 23. August holte uns pünktlich 8 Uhr der Bus ab, und unsere Klasse 3a fuhr mit Frau Piri, Frau Windisch, Frau Seifert, Frau Schreiber und Frau Bilek ins Erzgebirge.

Nachdem wir die holprigen Straßen im oberen Erzgebirge passiert hatten standen wir bei sonnigem Wetter im Hof des Naturschutzzentrums und wurden dort von Frau Hoklcova in Empfang genommen.

Auf dem Dachboden eines Gebäudes konnten wir unsere Rucksäcke abstellen und erst einmal frühstücken. Dann erkläre uns unsere tschechische Betreuerin, was wir an diesem Tag alles tun werden und es ging los.

Hinter dem Haus war eine herrliche Wiese, auf der sich viele Schmetterlinge und bei genauerem Hinsehen auch allerhand anderes Kleingetier tummelte.

Wir wurden belehrt, dass wir keine Schmetterlinge mit der Hand berühren sollen, weil sonst die Schuppenschicht der Flügel beschädigt wird und der Falter nicht mehr richtig fliegen kann. Allerdings war es für uns selbstverständlich, dass wir alle Tiere, die wir zur Beobachtung fingen, auch wieder unbeschädigt freilassen.

Nach Zuordnungsübungen und Suchspielen wussten wir schon eine Menge über die Insekten, konnten sie beschreiben und Unterschiede in Lebensraum und Tarnung erklären.

Da es sehr heiß war haben wir uns sehr gefreut, dass die Mitarbeiter des Naturschutzzentrums für uns leckeren Minztee mit Honig und Zitrone bereitgestellt hatten.

Zum Mittagessen gab es Kartoffelsuppe und Wiener. Diese Stärkung brauchten wir auch, denn nach dem Essen durften wir eine Weile auf dem Hof spielen.

Dabei beobachteten wir Babyeidechsen an der Hauswand, denen es in der Sonne gut gefiel.

Ein Mitarbeiter erkläre den besonders interessierten Jungs noch die Technik der großen Rasenmäher, mit denen die Wiesen, die unter Naturschutz stehen, nach einem genauen Plan gemäht werden.

Wir gingen dann noch einmal auf die Wiese, beobachteten Insekten mit Hilfe von Becherlupen und bastelten aus Naturmaterialien übergroße Fantasie-Insekten, die wir versteckten und gruppenweise suchen durften.

Zum Abschluss malten wir auf dem Dachboden noch Schmetterlinge, ehe wir uns auf den Weg durch den Wald machten, um unseren Bus an der Sauwaldschänke zu erreichen.

Die Heimfahrt verlief recht ruhig, denn der Tag war doch anstrengend, und wir waren müde.

Die vielen Erlebnisse und Eindrücke werden sicher noch lange in unseren Köpfen sein. Wir haben viel Neues gelernt, und es war ein wunderschöner Tag.

Deshalb möchten wir uns bei den Muttis und der Oma, die uns begleitet haben, aber auch bei Frau Holcova vom Naturschutzzentrum und nicht zuletzt bei ENVIA, die dort ein Sponsor sind, recht herzlich bedanken, dass so ein erlebnisreicher Tag möglich gemacht wurde.

Anzeigen, Werbebeilagen und

sonstige Druckanfragen:

037208/876200

info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Anzeige(n)

C
M
Y
K

■ Regenbogen-Jugendtreff Burkhardtsdorf Platz der Jugend 12, Tel.: 23921



Oktober 2016

Seniorenvormittag: 11.10.2016, 25.10.2016 (ab 10:00 Uhr)
 Krabbelgruppe: 06.10.2016, 13.10.2016, 20.10.2016,
 27.10.2016 (ab 9:30 Uhr)
 Mutti-Kind-Nachmittag: 03.10.2016, 10.10.2016, 17.10.2016,
 24.10.2016 (ab 15:00 Uhr)

Öffnungszeit: Montag bis Freitag 15:00 bis 19:00 Uhr

Dienstag, 04.10.2016 Herbst-Grillnachmittag im RJT
 (1 Euro Unkostenbeitrag)
 Mittwoch, 05.10.2016 wii-Cup um den Wanderpokal
 Donnerstag/Freitag, 6./7.10.2016 Lampions basteln
 (1 Euro Unkostenbeitrag)
 Freitag, 07.10.2016 18:00 Uhr: Lampionumzug - Treffpunkt
 Marktplatz – **ACHTUNG!**
RJT ab 17:30 Uhr geschlossen!
 Montag, 10.10.2016 Lecker füttern im RJT - Burger
 (1 Euro Unkostenbeitrag)
 Dienstag, 11.10.2016 Wanderung mit Picknick und Drachen-
 Steigen
 Mittwoch, 12.10.2016 Experimente für Kinder
 Donnerstag, 13.10.2016 Herbstbasteln - Kürbis schnitzen und
 andere Basteleien
 Freitag, 14.10.2016 Halloween-Party für Kinder im HORT
 Burkhardtsdorf, Kostüme erwünscht!
 (Unkostenbeitrag 1,50 Euro)
ACHTUNG! RJT geschlossen!
 Montag, 17.10.2016 Lecker füttern - Suppen
 (1 Euro Unkostenbeitrag)
 Dienstag, 18.10.2016 Bastelnachmittag für Erwachsene
 Mittwoch, 19.10.2016 Töpferwerkstatt
 (1 Euro Unkostenbeitrag)
 Donnerstag/Freitag 20./21.10.2016 Herbstputz - in Haus und Garten
 - fleißige Hände sind willkommen!
 Montag, 24.10.2016 Lecker füttern (1 Euro Unkostenbeitrag)
 Dienstag- Donnerstag, 25.-27.10.2016 Basteln für unsere Halloween-Party
 (Kochen, Backen, Dekorieren)
 Freitag, 28.10.2016 Halloween-Party für Kinder von 16:00
 bis 19:00 Uhr (Spiele, Musik & Tanz,
 Essen und Gruselüberraschung -
 Kostüm erwünscht!)
 (1,50 Euro Unkostenbeitrag)
 Montag, 31.10.2016 geschlossen

■ Regenbagentreff Meinersdorf Bahnhofstraße 21, Telefon: 22597



Öffnungszeit: Montag - Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag bis Freitag 04.10. - 07.10.2016 Schöne Ferien: Inspiriert von eurer
 Kreativität haben wir ein gemeinsames
 Kunstprojekt vorbereitet. Es wird pro-
 fessionell betreut und ist mit Sicherheit
 sehenswert.
 Montag bis Donnerstag 10.10. - 13.10.2016 Noch zur Abstimmung: Machbar oder
 nicht? Ein Testlauf für ein Facebook -

Club - Portal. Eure Meinungen zu Inhal-
 ten und Regeln sind gefragt.

Freitag, 14.10.2016 **geschlossen** - im HORT Burkhardtsdorf
 ist Halloween-Party für Kinder

Dreimal auf Holz geklopft...

Montag bis Freitag 17.10. - 21.10.2016 / 24.10. - 28.10.2016
 Was in diesen aufeinanderfolgenden „Holzwochen“ entsteht, soll
 eurem gnadenlosen Belastungstest standhalten! Gebaut wird wie-
 der im Freien. Was haltet ihr u.a. von Fußballtoren?
 Aber: H o l z e n verboten!

In der zweiten Monatshälfte ist zu eurer Stärkung ein Grillnachmit-
 tag geplant. Mit UKB.

Kirchliche Informationen

Verantwortlich für den Teil „Kirchliche Informationen“
 sind die Kirchgemeinden



■ Veranstaltungen in den Ev.-luth. Kirchgemeinden Burkhardtsdorf, Meinersdorf und Eibenberg-Kemtau

Jahreslosung 2016:

Gott spricht: *Ich will euch trösten,
 wie einen seine Mutter tröstet.* Jesaja 66,13

■ Unsere Gottesdienste

02.10.2016 - 19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl
 in Burkhardtsdorf

10:00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank
 in Meinersdorf

10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Kemtau

09.10.2016 - 20. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Meinersdorf

10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl
 in Eibenberg

16.10.2016 - 21. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Eibenberg

10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Musik von der Jungen
 Gemeinde in Burkhardtsdorf

23.10.2016 - 22. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Burkhardtsdorf

10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl
 in Meinersdorf

30.10.2016 - 23. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Predigtgottesdienst in Burkhardtsdorf

10:00 Uhr Predigtgottesdienst in Kemtau

31.10.2016 - Reformationstag

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Meinersdorf

06.11.2016 - Drittlezter Sonntag

- 10:00 Uhr Gottesdienst - Ausgestaltung Junger Erwachsenenkreis - in Burkhardtsdorf
 10:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Kemtau

In Burkhardtsdorf finden parallel zu allen Gottesdiensten Kindergottesdienste statt, in Meinersdorf zu den Gottesdiensten um 09:30 Uhr und 10:00 Uhr und in Eibenberg-Kemtau ebenfalls 09:30 Uhr bzw. 10:00 Uhr parallel zu den Gottesdiensten bzw. Gemeinschaftsstunden im Kirchgemeindehaus Kemtau.

■ Unsere Kreise und Veranstaltungen

• Gemeinsame Kreise:

- | | | |
|----------------------|--------------------------------------------------|-----------|
| Bibelkreis | Mittwoch, 12.10.2016
in Burkhardtsdorf | 19:30 Uhr |
| Mütter-Kinder-Stunde | dienstags
in Burkhardtsdorf 09:30 - 11:30 Uhr | |
| Kurrende | mittwochs
in Burkhardtsdorf | 15:00 Uhr |
| Männerkreis | Freitag, 21.10.2016
in Burkhardtsdorf | 19:30 Uhr |
| Kirchenchor | montags 14-tägig
in Eibenberg | 19:30 Uhr |
| Posaunenchor | freitags
LKG Burkhardtsdorf | 18:30 Uhr |
| Kirchenvorstand | Freitag, 28.10.2016
in Burkhardtsdorf | 19:30 Uhr |

• Burkhardtsdorf:

- | | | |
|-----------------------|----------------------|-----------|
| Seniorenkreis | Dienstag, 25.10.2016 | 14:00 Uhr |
| Frauenstunde | Dienstag, 18.10.2016 | 19:30 Uhr |
| Kreis Junger Erwachs. | Samstag, 08.10.2016 | 19:00 Uhr |
| Junge Gemeinde | freitags | 19:30 Uhr |

• Meinersdorf:

- | | | |
|----------------|------------------------|-----------|
| Seniorenkreis | Donnerstag, 27.10.2016 | 14:00 Uhr |
| Frauenkreis | Dienstag, 25.10.2016 | 19:30 Uhr |
| Junge Gemeinde | dienstags | 18:00 Uhr |

• Eibenberg-Kemtau:

- | | | |
|----------------------|------------------------------|------------------------|
| Bibelstunde | Donnerstag, 06.10/20.10.2016 | 19:30 Uhr in Kemtau |
| Gebetsstunde | Donnerstag, 27.10.2016 | 19:30 Uhr Bergstr. 55 |
| Frauenstunde | Donnerstag, 13.10.2016 | 17:00 Uhr in Eibenberg |
| Frauengesprächskreis | Mittwoch, 05.10.2016 | 14:30 Uhr in Kemtau |
| Teeniekreis | wird bekannt gegeben | |

■ Herzliche Einladung

Alle Kinder und Jugendlichen sind zur Christenlehre und zum Konfirmandenunterricht im neuen Schuljahr eingeladen - Neue sind uns herzlich willkommen

Christenlehre im Pfarrhaus Burkhardtsdorf - gilt auch für die Kinder aus Eibenberg-Kemtau

- | | | |
|----------|------------|-------------------|
| Klasse 1 | Montag | 12:45 - 13:45 Uhr |
| Klasse 2 | Dienstag | 12:35 - 13:35 Uhr |
| Klasse 3 | Mittwoch | 13:40 - 14:40 Uhr |
| Klasse 4 | Donnerstag | 13:40 - 14:40 Uhr |
| Klasse 5 | Donnerstag | 15:00 - 16:00 Uhr |
| Klasse 6 | Freitag | 13:30 - 14:30 Uhr |

Christenlehre in Meinersdorf

- | | | |
|---------------|----------|-------------------|
| kleine Gruppe | Dienstag | 14:00 - 15:00 Uhr |
| große Gruppe | Dienstag | 15:00 - 16:00 Uhr |

Konfirmandenstunde im Pfarrhaus Burkhardtsdorf gilt auch für die Konfis aus Meinersdorf und Eibenberg-Kemtau

- | | | |
|----------|----------|-------------------|
| Klasse 7 | Mittwoch | 17:00 - 18:00 Uhr |
| Klasse 8 | Mittwoch | 16:00 - 17:00 Uhr |

■ Informationen

Auch in diesem Jahr wollen wir uns als Kirchgemeinden wieder an der Weihnachtspäckchenaktion des Christlichen Hilfswerkes für Albanien beteiligen. Damit die Päckchen rechtzeitig zu den Kindern in Albanien kommen, müssen sie bis 06.11.2016 in den Pfarrämtern abgegeben sein. Nähere Informationen finden Sie in den Pfarrämtern, Schaukästen und den Kirchennachrichten.

Zu danken ist ganz herzlich für die Gaben zu den Erntedankfesten in unseren Kirchgemeinden. Auch allen Helfern beim Entgegennehmen und Ausschmücken der Kirchen sei Dank.

Wir danken all denen, die ihr Kirchgeld 2016 schon gegeben haben und erinnern die, die es noch nicht gegeben haben, freundlich daran. Die Kirchgemeinden sind auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Beachten Sie bitte, dass es in der Zeit der Herbstferien zu veränderten Öffnungszeiten der Pfarramtskanzleien kommen kann. Benutzen Sie auch den Anrufbeantworter und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer. Wir melden uns zurück.

■ Öffnungszeiten und Kontakt:

• Pfarramtskanzlei Burkhardtsdorf

Tel.: (03721) 23043; Fax: (03721) 23074
 E-Mail: kg.burkhardtsdorf@evlks.de
 www.kirche-burkhardtsdorf.de

- | | |
|---------------------|-------------------|
| Montag, Dienstag | 09:00 – 11:30 Uhr |
| Mittwoch | 14:30 – 17:30 Uhr |
| Donnerstag, Freitag | 09:00 – 11:30 Uhr |

Achtung neue Bankverbindung:

LKG Sachsen - Bank für Kirche und Diakonie eG
 IBAN: DE92 3506 0190 1665 9000 17
 BIC: GENODED1DKD

• Pfarramtskanzlei Meinersdorf

Tel.: (03721) 22669/Fax: 03721/268440
 E-Mail: kg.meinersdorf@evlks.de

- | | |
|------------|--------------------------------------|
| Dienstag | 09:00 – 11:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00 – 11:00 Uhr, 15:00 – 17:00 Uhr |

Bankverbindung: Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen

IBAN: DE69 3506 0190 1682 0090 27
 BIC: GENODED1DKD

• Pfarramtskanzlei Kemtau

Tel.: (037209) 2423/Fax: (037209) 691448
 E-Mail: pfarramt@kirche-eibenberg.de

- | | |
|------------|-------------------|
| Dienstag | 15:00 – 16:00 Uhr |
| Donnerstag | 15:00 – 17:00 Uhr |

Bankverbindung: Erzgebirgssparkasse

IBAN: DE49 8705 4000 3612 0001 19
 BIC: WELADED1STB

Vakanzvertretender Pfarrer: Pfr. Christoph Weber
 Chemnitzer Str. 2, 09380 Thalheim
 Tel.: (03721) 2692417, E-Mail: cest.weber@t-online.dek

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Veranstaltungen im Oktober 2016

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

2. Korinther 3, Vers 17



Ortschaft Burkhardtsdorf

Canzlerstraße 10
Kontakt: Stefan Rößler
Tel. 03721 24560

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag	02.10.	10.00 Uhr	Kinderstunde
		19.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag	04.10.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	05.10.	19.30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Donnerstag	06.10.	9.30 Uhr	Mamizeit
Sonntag	09.10.	10.00 Uhr	Familiengemeinschaftsstunde
Dienstag	11.10.	19.30 Uhr	Frauenstunde
Mittwoch	12.10.	19.30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Freitag	14.10.	16.30 Uhr	Teeniekreis
Samstag	15.10.		Regionaler Jugendabend
Sonntag	16.10.	10.00 Uhr	Kinderstunde
		19.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag	18.10.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	19.10.	19.30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Freitag	21.10.	16.30 Uhr	Teeniekreis
Samstag	22.10.	20.00 Uhr	Mittlere Generation
Sonntag	23.10.	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde für Groß und Klein
Dienstag	25.10.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	26.10.	15.00 Uhr	Seniorenachmittag
		19.30 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
		19.45 Uhr	Missions-Gebetskreis
Freitag	28.10.	16.30 Uhr	Teeniekreis
Sonntag	30.10.	10.00 Uhr	Kinderstunde
		19.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde

„Ein erfülltes Leben“

Unter diesem Thema laden wir alle Senioren von Burkhardtsdorf
am Mittwoch, den 26.10.2016
zu einem

Seniorenachmittag

in das Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Burkhardtsdorf, Canzlerstraße 10, ein.

Wir freuen uns, dass Schriftstellerin Ruth Heil zugesagt hat, an diesem Nachmittag zu uns zu sprechen.

Neben ihrer Arbeit in der Ehe- und Familienseelsorge ist Ruth Heil als Referentin in ganz Deutschland unterwegs. Sie arbeitet bei verschiedenen Zeitschriften mit und ist Autorin zahlreicher Bücher.

Außerdem ist Frau Heil 1. Vorsitzende von „Frauen helfen Frauen weltweit“ und unterstützt Witwen und Witwenkinder in Kamerun.



Aus ihrem reichen Erfahrungsschatz kann uns Ruth Heil wertvolle Anregungen und Lebenshilfe geben.

Natürlich haben wir auch wieder viel Zeit zum gemeinsamen Kaffeetrinken und für Gespräche eingeplant.

Also, lassen Sie sich ganz herzlich zum Seniorennachmittag einladen.

Wir wollen um **15.00 Uhr beginnen** und bis ca. 17.00 Uhr zusammen sein.

Gern holen wir Sie an Ihrer Haustür ab.

Bitte melden Sie sich dazu bei Wolfgang Schneider unter der Telefonnummer 03721 **3389041**.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und grüße Sie im Namen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Burkhardtsdorf ganz herzlich

Ihr Wolfgang Schneider.



Ortschaft Meinersdorf

Alte Thalheimer Straße 11
Kontakt: Siegfried Panhans
Tel. 03721 23976

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gemeinschaftsstunde	Sonntag	02.10.	17.00 Uhr
	Sonntag	09.10.	17.00 Uhr
	Sonntag	16.10.	17.00 Uhr
	Sonntag	23.10.	17.00 Uhr
Kinderstunde	Sonntag	30.10.	17.00 Uhr
	Samstag	08.10.	10.00 Uhr
Bibelstunde	Samstag	22.10.	10.00 Uhr
	Mittwoch	12.10.	19.30 Uhr
Gebetsstunde	Mittwoch	19.10.	19.30 Uhr
	Mittwoch	26.10.	19.30 Uhr
Frauenstunde	Mittwoch	26.10.	19.30 Uhr
	Mittwoch	05.10.	19.30 Uhr



Neuapostolische Kirche

Gottesdienst – sonntags 9:30 Uhr

Obere Hauptstraße 68 b;

09235 Burkhardtsdorf

Kontakt: Jörg Melzer; Tel. 03721/25 390

Informationen unter:

www.nak.org und www.nak.de

**Der nächste Zwönitztalkurier
erscheint am 29.10.2016.**

Redaktionsschluss ist der 10.10.2016.

Evangelisch-methodistische Kirche Burkhardtsdorf,
Alte Poststraße 14

Sonntag, 02.10.2016

09:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Burkhardtsdorf



Mittwoch, 05.10.2016

19:30 Uhr Bibelstunde in Burkhardtsdorf

Sonntag, 09.10.2016

09:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Burkhardtsdorf

Montag, 10.10.2016

15:00 Uhr Seniorenkreis in Burkhardtsdorf
- herzliche Einladung!

Sonntag, 16.10.2016

09:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Gornsdorf

Mittwoch, 19.10.2016

19:30 Uhr Bibelstunde in Gornsdorf

Donnerstag, 20.10.2016

19:00 Uhr Meditation des Tanzes in Burkhardtsdorf

Sonntag, 23.10.2016

09:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Gornsdorf

Sonnabend, 29.10.2016

09:00 Uhr Vormittag für Schulkinder in der Friedenskirche Zwönitz (bis 12:00 Uhr) - herzliche Einladung!

Sonntag, 30.10.2016

10:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Thalheim

Kontakt: Pastor Jörg Herrmann, Robert-Koch-Straße 1,
08297 Zwönitz, Tel: 037754 2452

Vereinsmitteilungen

Verantwortlich für den Teil „Vereinsmitteilungen“ sind die Vereine

Termine der Zusammenkünfte der Gruppe Ortsgeschichte im Kemtau / Eibenberger Heimatverein 1992 e. V.



Nächste Zusammenkunft:
Mittwoch, 19.10.2016

FSV Burkhardtsdorf 1910 e. V.



1. Mannschaft Ansetzungen Hinrunde Saison 2016/17

Sonntag 02.10.2016, 15:00 Uhr	SV Olbernhau - FSV Burkhardtsdorf
Sonntag 09.10.2016, 15:00 Uhr	FSV Burkhardtsdorf - BSV Gelenau
Samstag 15.10.2016, 15:00 Uhr	SV Tanne Thalheim - FSV Burkhardtsdorf
Sonntag 23.10.2016, 15:00 Uhr	FSV Burkhardtsdorf - FC Concordia Schneeberg
Sonntag 30.10.2016, 14:00 Uhr	TSV IFA Chemnitz - FSV Burkhardtsdorf

2. Mannschaft Ansetzungen Hinrunde Saison 2016/17

Sonntag 02.10.2016, 15:00 Uhr	SpG. Elterlein / Schlettau 2 - FSV Burkhardtsdorf 2
Sonntag 09.10.2016, 13:00 Uhr	FSV Burkhardtsdorf 2 - SpG. Niederw. 2 /Neuwür. 2
Sonntag 16.10.2016, 13:00 Uhr	TSV Elektronik Gornsdorf 2 - FSV Burkhardtsdorf 2
Sonntag 23.10.2016, 13:00 Uhr	FSV Burkhardtsdorf 2 - SV Eintracht Ursprung
Sonntag 30.10.2016, 14:00 Uhr	TSV 57 Beutha - FSV Burkhardtsdorf 2



TSV 1865 Burkhardtsdorf e. V. Abteilung Handball

-Spielansetzungen 2016 - Eurofoam arena

Sonntag 16.10.2016 12:15 Uhr	NSG Burkhardtsdorf/Thalheim mB	HC Fraureuth
Sonntag 30.10.2016 14:30 Uhr	NSG Burkhardtsdorf/Thalheim mD	TSV Lichtentanne

Abteilung Tischtennis



- Punktspiele September 2016 -

Samstag, 01.10.2016 14:00 Uhr	Eurofoam arena
1. Herren SV Schneeberg	
Montag, 10.10.16 19:00 Uhr	TH Kemtau
3. Herren TTV 1948 Hohndorf 2	
Montag, 17.10.16 19:00 Uhr	TH Kemtau
2. Herren TTV Stollberg 2	
Montag, 24.10.16 19:00 Uhr	TH Kemtau
3. Herren SV Tanne Thalheim 2	

Volkssolidarität OG Burkhardtsdorf e. V.



Die Volkssolidarität e. V. Ortsgruppe Burkhardtsdorf lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

25.10.2016	Fahrt ins Blaue
25.11.2016 - 14:30 Uhr	Weihnachtsfeier in der Eurofoam arena
01.12.2016 - 14:30 Uhr	Seniorenachmittag (die Kinder der Grundschule Burkhardtsdorf überraschen uns in der Adventszeit)
12.12.2016	Adventsfahrt

Gern unterbreiten wir Ihnen diese Angebote und wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Herzliche Grüße zu Ihnen von
Birgit Teßmann
Vorsitzende der Volkssolidarität e. V. Ortsgruppe Burkhardtsdorf

■ Der Feuerwehrverein Kemtau e. V.

Kleiner Rückblick anlässlich 25 Jahre Feuerwehrverein Kemtau und 20 Jahre Jugendfeuerwehr Kemtau

Die Gründung des Feuerwehrvereins Kemtau e. V. erfolgte am 6. Januar 1877, bei der Gründungsveranstaltung waren 24 Personen anwesend. Ein Statut wurde erstellt und ein Komitee zur Erledigung der Vereinsgeschäfte wurde berufen.

In den ersten Vorstand wurden gewählt:

- Karl Förster / 1. Vorsitzender,
- Hermann Uhlig / Schriftführer,
- Bernhard Förster / Kassierer,
- Heinrich Schlegel / Requisitenmeister,
- Bernhard Franke / Steigerzugführer,
- August Franke / Spritzenzugführer und
- Christian Brettschneider / Wachkommandant.

Der Antrag zur Genehmigung wurde der Ortsbehörde und der königlichen Amtshauptmannschaft übergeben und von diesen Behörden bestätigt.

Die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr war ein ständiges Auf und Ab. Es gab ständig viele Geldprobleme und im Ort nur wenige fördernde Betriebe, aber die Kameraden überstanden die Jahre und am 12. Dezember 1925 wurde sogar eine eigene Blaskapelle gegründet.

Mit Beginn des 3. Reiches wurde auch die Feuerwehr verändert. So gab es ab 1934 einen Wehrführer und ab 1936 wurden die Feuerwehren Kemtau und Eibenberg unter eine Leitung gestellt. Es gab keinen Vorstand mehr, nur noch einen Führerrat.

In der DDR gab es keine Feuerwehrvereine, aber Kameradschaftsabende wurden jährlich zur Verbesserung des Zusammenhaltes und der Kameradschaft innerhalb der Wehr organisiert.

Am 18. November 1991 trafen sich im Gerätehaus Kemtau 23 Feuerwehrmitglieder zur Gründung eines Feuerwehrvereines. Eine vorher erstellte Satzung wurde verlesen und einstimmig angenommen.

Folgender Vorstand wurde gewählt:

- Helga Welthe / 1. Vorsitzende,
- Günter Schulz / 2. Vorsitzender,
- Karl Drechsel / Kassenwart,
- Andreas Anhut / Schriftführer,
- Werner Hoffmann / Kassierer,
- Margot Schill und Bernd Roscher / Kassenprüfer.

Grundsatz der Mitglieder des neu entstandenen Vereines ist die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Kemtau und der Schutz der Einwohner vor Gefahren.

Der Verein wurde im Vereinsregister des Amtsgerichtes Chemnitz und später Stollberg eingetragen.

Innerhalb kurzer Zeit wuchs der Verein auf 45 Mitglieder und es begann ein reges Vereinleben.

Hier nur einige Beispiele:

Vom 23. bis 25. Oktober 1992 fuhren die Mitglieder des Vereins mit dem Bus zur Feuerwehr unserer Partnergemeinde Offingen.

Am 2. Juli 1994 konnten wir den 1. Tag der offenen Tür im Gerätehaus durchführen.

1994 gab es einen Wechsel im Vorstand:

- Karl Drechsel wurde neuer Vorsitzender,
 - Dieter Wildfeuer / Kassenwart und
 - Ulrich Anhut / Schriftführer,
- und ab diesem Tag gehörte
- Steffen Hoffmann als Wehrleiter dazu.

Zu den großen Feuerwehrjubiläen der Kemtauer Feuerwehr (115, 120 und 125 Jahre) wurde der Verein zum Hauptträger der Festlichkeiten.

Seit 1993 organisiert der Verein die Vorbereitung und Durchführung des Hexenfeuers jeweils am 30. April und die alljährlichen Kirmesveranstaltungen.

Zur Verbesserung der Harmonie und Geselligkeit, auch mit den Partnern der Mitglieder, dienen die jährlich durchgeführten Vereinsausfahrten.

Mit der Einweihung des neuen Gerätehauses im Oktober 1999 erhielt der Verein ein neues Zuhause.

Eine Küche, einen Schulungsraum für Vereinsveranstaltungen, ordentliche sanitäre Einrichtungen und ein Lagerraum können von allen Mitgliedern nun genutzt werden.

Ein weiterer Höhepunkt im Vereinsleben war die feierliche Einweihung unserer Vereinsfahne anlässlich der „125 Jahr-Feier zur Gründung der Kemtauer Feuerwehr“.

Zur Jahreshauptversammlung 2002 wurde eine neue Vereinsatzung einstimmig angenommen. Die wichtigsten Punkte darin sind die Pflege und Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr auf traditionsgebundener Grundlage, Organisation eines niveaувollen und geselligen Vereinslebens und die Förderung und Unterstützung unserer Jugendfeuerwehr, Kontaktpflege zu Partnervereinen, Harmonie und Kameradschaftspflege.

Jeder kann ab 16 Jahren Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr werden.

Beispiele für unsere Vereinsarbeit:

- jährliche Durchführung der Veranstaltungen Hexenfeuer, Maibaumsetzen, Kirmesfest,
- aktive Gestaltung des Dorflebens in der Gemeinde,
- Pflege der Partnerschaft mit der Partnergemeinde Offingen,
- Pflege der Partnerschaft mit anderen Vereinen,
- Unterstützung anderer Vereine bei ihren Festveranstaltungen,
- Unterstützung der Jugendfeuerwehr,
- Unterstützung der Aktiven Wehr bei Feuerwehrwettkämpfen,
- Unterstützung der Wehr bei Großeinsätzen (z. B. Hochwasser - 2002, 2010, 2013)
- Unterstützung des Kindergartens und öffentliche Einrichtungen der Gemeinde
- Führen der Vereins- und Feuerwehrchronik

Der derzeitige Vorstand des Vereins besteht aus:

- Torsten Fischer / Vorsitzender,
- Steffen Hoffmann / Stellv. Vorsitzender,

- Sibylle Schäffer / Kassenwart,
- Katrin Sindler / Schriftführer,
- Roy Hoffmann / Wehrleiter und
- Nico Mischke / Jugendwart.



Feuerwerverein Kemtau e. V. am 20.08.2016

20 Jahre Jugendfeuerwehr in Kemtau

von Jugendwart Nico Mischke

In Kemtau wurde die erste Jugendfeuerwehr, damals hieß sie „Arbeitsgemeinschaft Junge Brandschutzhelfer“, am 07.10.1964 mit Unterstützung der Schulleitung und dem Rat der Gemeinde gebildet. Die Leitung dieser AG hatte Kamerad Börner bis 1989. Sie beteiligten sich an Kreisausscheiden, belegten dabei 1967 den 5. Platz und 1971 wurden sie sogar Kreismeister. Außerdem führten sie Brandschutzkontrollen mit der Frauengruppe der Wehr durch.

1989 kam mit dem Zusammenbruch der DDR und 1990 mit dem Ableben des langjährigen Leiters Kamerad Börner erst einmal das „AUS“ für die Jugendarbeit in der Kemtauer Feuerwehr.

Nach vollzogener Wiedervereinigung des geteilten Deutschlands kam mir 1995 der Gedanke und der Wunsch, eine Jugendfeuerwehr zu gründen. Ich konfrontierte den Wehrleiter Steffen Hoffmann mit dieser Idee, der diese auch sehr begrüßte. Jetzt standen viele Fragen im Raum - Wie gehen wir es an und wer übernimmt die Leitung?

Ich schrieb einen Aufruf an alle Kinder und Jugendlichen, der in der Schule ausgehängt wurde und sehr zu unserer Überraschung für eine große Resonanz sorgte.

Einen Jugendwart fanden wir auch schnell - Kamerad Heiko Weiß, der zu diesem Zeitpunkt schon die Ausbildung als Gruppenführer besaß, übernahm den Posten.

1998 übernahm ich dann die Funktion des Jugendwarts und Kamerad Weiß die Funktion des Stellvertreters.

Am 02.03.1996 war es dann soweit und die Jugendfeuerwehr Kemtau wurde mit 9 Jugendlichen aus Kemtau und Eibenberg gegründet.

Die höchste Zahl an Mitgliedern hatte die Jugendfeuerwehr im Jahr 1997, damals mit 22 Jugendlichen.

Derzeit sind 10 Jungen und Mädchen in der Jugendfeuerwehr aktiv. Seit der Gründung konnten, mit dem Erreichen des 16. Lebensjahres, 26 Jugendliche in den aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr übernommen werden. In diesem Jahr kommen nochmals ein Junge und ein Mädchen dazu.

Die Jugendfeuerwehr war mit ihrer Gründung die 22. Jugendfeuerwehr im Landkreis Stollberg.

Seitdem ist viel passiert in unserer Jugendfeuerwehr.

Auf Kreisebene, damals noch Landkreis Stollberg (heute Kreisjugendfeuerwehr Erzgebirge Regionalbereich Stollberg) nehmen

wir regelmäßig alljährlich an den Wettkämpfen in der Disziplin Gruppenstaffette teil, bei dem wir dieses Jahr zum zweiten Mal den 3. Platz belegten.

Außerdem nehmen wir an der Pfingstwanderung und dem Sommerfreizeitlager des Regionalbereiches der Kreisjugendfeuerwehr teil.

Auf der heutigen Kreisebene, dem Erzgebirgskreis, nehmen wir seit der ersten Kreismeisterschaft 2009 an den Wettkämpfen in der Disziplin Löschangriff-Nass teil. Dabei konnten wir schon einmal den 2. Platz belegen.

Die Jugendfeuerwehr unterstützt jedes Jahr tatkräftig den Feuerwehrverein Kemtau e. V. und die Feuerwehr Kemtau bei der Durchführung des Hexenfeuers und hilft alljährlich beim Maibaumstellen.

Zur Kirmes bereichern die jungen Aktiven das Programm auf dem Festplatz mit dem Zeigen einer Feuerwehrrübung.

Ihren Umweltbeitrag leistet die Jugendwehr auch.

So pflanzten sie Erlen im Erlengrund und am Sportplatz sowie Bäume und Sträucher zur Biotopsverbesserung unter Leitung von Uwe Hofmann. Die Jugendfeuerwehr führte mehrfach Müllsammelungen im Ort durch, wobei die kuriosesten Fundsachen aufgestöbert wurden. Schon zweimal bauten alle gemeinsam Nistkästen für den Gelenauer Ornithologen Verein e.V., die diese den Vögeln dann als Nisthilfe zur Verfügung stellten.

Außerdem beteiligten sich die Mitglieder unserer Jugendwehr an einer Hilfsaktion in einem Tierheim, gemeinsam mit den Jugendfeuerwehren des Landkreises Stollberg.

Seit vielen Jahren pflegt Kemtau die Beziehungen zur Partnergemeinde Offingen. Die Kameradinnen und Kameraden natürlich insbesondere die, mit der Feuerwehr bzw. Jugendfeuerwehr der Partnergemeinde. Dies erfolgt vor allem durch gegenseitige Besuche. Über eine Abordnung aus den Reihen der Offinger Feuerwehr, die uns am 20.08.2016 zu unser Jubiläumsveranstaltung besuchte, freute ich mich ganz besonders.

Am Ende eines jeden Jahres gehört auch eine Weihnachtsfeier zu unserem „Jugendvereinsleben“ dazu, zu welcher aber nicht nur gefeiert wird. So reichen die Aktivitäten zu diesem Anlass vom Bowling, über schwimmen gehen, Schlittschuhlaufen bis hin zum Klettern in der Kletterhalle.

Viele lehrreiche Veranstaltungen, wie zum Beispiel der Besuch von Berufs- und Flughafenfeuerwehr, sollen hier noch kurz erwähnt werden, denn alle Unternehmungen aufzuzählen, würde diesen Rahmen sprengen. Die Auswahl zeigt aber deutlich, wie abwechslungsreich die Arbeit der Jugendfeuerwehr, neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung, sein kann.

So hat es mir auch immer Spaß gemacht, die Jugendfeuerwehr in den 20 Jahren zu begleiten und zu leiten.

Jugendfeuerwehr Kemtau am 20.08.2016

(Fotos: Steffen Hoffmann)



■ Jubiläumsfeier - 25 Jahre Spritzenverein Eibenberg e.V. und 10 Jahre Jugendfeuerwehr Eibenberg

Rückblick zum Tag der Jubiläen 2016 am 10. September 2016
von W. Weiß

Am Samstag, dem 10.09.2016 feierten wir unseren „Tag der Jubiläen 2016“ in Eibenberg bei schönem sonnigen Wetter im und um unser Gerätehaus.

25 Jahre Spritzenverein Eibenberg e.V. - 10 Jahre Jugendfeuerwehr Eibenberg sowie die Übergabe des Gerätehauses nahmen wir als Anlass, zu feiern.

Am Nachmittag begannen wir mit einer Festveranstaltung, bei der einige Dankesreden und Ehrungen vorgenommen wurden.



Herr Seifert von der Kirchgemeinde Eibenberg/ Kemtau gab im Auftrag von Pfarrer Engel dem neuen Gebäude Gottes Segen.

Bei einer Vorführung (Gruppenstafette) stellte die Jugendfeuerwehr ihr Können unter Beweis.



Im Anschluss konnten die Besucher eine Technikschaubewundern.

Neben alter und neuer Feuerwehrtechnik präsentierte sich der ASB-Katastrophenschutz und Sanitätsdienst mit zwei Fahrzeugen.



Für die Kinder hatten wir Kinderspiele, Fahrten mit dem Feuerwehrauto, Kinderschminken und eine Hüpfburg bereitgestellt.

Am Abend durften die Besucher die Showtanzgruppe „De Borgschdorfer Drehbää“ begrüßen und bewundern.



Bei geselligem Tanz im Gerätehaus und guter Unterhaltung ließen wir den Tag ausklingen.



Ein Dankeschön an alle, die uns an diesem Tag unterstützten und zum Gelingen beitrugen:

- Gemeindeverwaltung, Servicebetrieb der Gemeinde,
- Feuerwehren Burkhardtsdorf, Kemtau, und Meinersdorf,
- DJ Herr Schober, Tanzgruppe „De Borgschdorfer Drehbää“ sowie
- ASB-Katastrophenschutz und Sanitätsdienst, Vereinsmitgliedern, Ehefrauen u. Partner der Kameraden.

Ein weiteres Dankeschön geht an die Familien Hetzel und Kühn für die Nutzungserlaubnis des Geländes hinter dem Gerätehaus.

Bedanken möchten wir uns auch bei den Gästen, die unser Fest so zahlreich besuchten.

Fotos: Wolfgang Weiß

■ De Borgschdorfer Klatschguschn ...

... melden sich aus der Sommerpause zurück und sind wieder „heiß“ auf diese „Bretter, die die Welt (für uns) bedeuten“.

Seit Anfang September laufen die Proben zur Auffrischung der Texte, Lieder und Abläufe unseres diesjährigen Stücks „Ein Schatten kommt selten allein ...“

- einer frech, frivolen Hommage auf den Alltag in einer Kurklinik. Die ersten 2 Veranstaltungen im Mai diesen Jahres waren erfolgreich und sind beim Publikum gut angekommen.

Die beiden Herbstveranstaltungen am Samstag, dem 22.10.2016 und Samstag, dem 29.10.2016 sind komplett ausverkauft, aber wir haben ein ganz besonderes „Experiment“ vor, für alle, die gerne mit uns feiern wollen:

Um unseren Gästen ein ganz besonderes „Schmankerl“ zu bieten und vielleicht den Einen oder Anderen noch ein bisschen zum Feiern zu animieren, haben wir (vorerst als 2-maliges Experiment) eine Liveband im Programm und auch für die Party danach.

„Rockfloor“ aus Geyer, eine junge, frische Party-Rockband mit

zum Teil sogar echten Burkhardtsdorfer Wurzeln, wurde in das Stück integriert.

Um einem breiteren Publikum „Rockfloor“ noch näher zu bringen, bieten die Klatschguschn erstmalig an, dass nach der Theaterveranstaltung sich alle Tanz- und Hörwilligen noch in der Eurofoam arena einfinden können, um noch ein paar Stunden bei guter „Mugge“ mit uns zu feiern und zu tanzen.

Also: **Am 22. Oktober und am 29. Oktober 2016, ab ca. 23:00 Uhr bis 02:00 Uhr**, sind all` jene in die Eurofoam arena Burkhardtsdorf eingeladen, die sich an diesen Abenden was Gutes bieten lassen wollen.

DE BORGSCHDORFER KLATSCHGUSCHN und ROCKFLOOR - Die neueste Verbindung von Theater, guter Musik, Geselligkeit und einem guten Tropfen!

Wir alle sind bereit für euch...



■ Briefmarkensammlerverein Zwönitztal 1995 e. V.

Sie sammeln Briefmarken oder interessieren sich dafür? ...



... dann würden wir uns sehr freuen, wenn wir Sie zu einem unserer Vereinsabende als Gast begrüßen könnten. Kommen Sie doch einfach einmal ganz unverbindlich zu uns oder rufen Sie einen der Ansprechpartner an.

Vielleicht finden Sie Anregung für ein neues Hobby. Ganz sicher aber finden Sie gleichgesinnte freundliche Sammler, die keinesfalls geringschätzig über einen Anfänger oder weniger intensiv sammelnden Briefmarkenfreund denken. Falls Sie den Marktwert Ihrer Sammlung wissen möchten, so wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir beraten Sie auch beim Verkauf Ihrer Marken.

Vereinsabende: finden in der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr im Jugend- und Vereinshaus Meinersdorf statt.

Nächstes Treffen:

Donnerstag, 13.10.2016 - Vereinssitzung / Tauschabend

Ansprechpartner:

Johannes Weißbach Tel.: 03721 273747

Jürgen Viehweger Tel.: 03721 20303

Harald Keller Tel.: 03721 22250

Klaus Zumpe Tel.: 03721 23963

www.briefmarkensammlerverein-zwoenitztal1995.de

**AG Junge Briefmarkensammler -
in der Grundschule Burkhardtsdorf**

Auch dieses Jahr suchen wir für unsere AG wieder Nachwuchs. Es können auch Sammlerfreunde aus der Oberschule teilnehmen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Dich/Euch zu einem unserer Tauschnachmittage begrüßen könnten. Kommt doch einfach einmal ganz unverbindlich zu unserem Treff.

Vielleicht findet Ihr Spaß am Briefmarkensammeln als neues interessantes Hobby.

AG Leiter:

Klaus Zumpe Tel.: 03721 23963

Johannes Weißbach Tel.: 03721 273747

bsv1995ev@onlinehome.de

■ BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND



Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkoholranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

• Begegnungsgruppe Thalheim

Chemnitzer Straße 2 (Kirchgemeindehaus) THALHEIM

Jeden 1. und jeden 3. Sonnabend im Monat 19:00 Uhr

im Ev.- Kirchgemeindehaus, Chemnitzer Straße 2

[Sa. 01.10.2016, Sa. 15.10.2016]

• Beratungsstelle Stollberg

Haus der Diakonie/Bahnhofstraße 1/ 09366 Stollberg

Tel.: 037296 / 78725

hat jeden Dienstag, außer feiertags von 15:00 – 18:00 Uhr Sprechzeit. (auch nach Vereinbarung)

[Dienstag 04.10. / 11.10. / 18.10. / 25.10.2016]

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuch ständig möglich:

1. Herr Wieland: Tel.: 03721-31202

2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut: Tel.: 03725-22901

■ Numismatischer Verein Stollberg e. V.

16.10.2016 - 10:00 - 15:00 Uhr in Olbernhau, in der Saigerhütte / Tag des traditionellen Handwerks

Informationsveranstaltung zu allen Fragen der Numismatik, mit Beratung, Münzbestimmung und Wertschätzung.



22.10.2016 - 14:00 - 15:45 Uhr in Stollberg / „Gasthof Gablenz“

Informationsveranstaltung zu allen Fragen der Numismatik, mit Beratung, Münzbestimmung und Wertschätzung.

16:00 - 17:30 Uhr Vereinszusammenkunft mit Vortrag „Die ehemaligen deutschen Kolonien“ mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

Sonstiges

■ Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 22.09.2016, 18:45 Uhr, Englisch für Senioren
- 18. Semester (Niveau B1), Stollberg, Gymnasium
- 22.09.2016, 19:15 Uhr, Spanisch für Touristen
- 1. Semester (Niveau A1), Stollberg, MPZ
- 10.10.2016, 19:00 Uhr, Grundlagen des christlichen Glaubens
- 17.10.2016, 15:45 Uhr, Die Welt mit allen Sinnen erfahren, Stollberg, MPZ
- 18.10.2016, 08:30 Uhr, Computer - Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
- 18.10.2016, 16:00 Uhr, Computerschreiben in 5 Stunden, Stollberg, MPZ
- 18.10.2016, 17:00 Uhr, Heimische Heilkräuter, Stollberg
- 18.10.2016, 18:00 Uhr, Computer
- Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
- 18.10.2016, 18:30 Uhr, Stabilisierung und Mobilisierung der Wirbelsäule und Gelenke - Aufbaukurs, Stollberg, MPZ
- 19.10.2016, 09:00 Uhr, Kindeswohl und Umsetzung des Schutzauftrages nach § 8a SGB VIII, Stollberg, MPZ
- 19.10.2016, 17:00 Uhr, Atemkurs, Stollberg, MPZ
- 19.10.2016, 18:00 Uhr, Autogenes Training Grundstufe, Stollberg, MPZ
- 20.10.2016, 09:00 Uhr, Schwierige Gespräche zur Abwehr von Kindeswohlgefährdung führen, Stollberg, MPZ
- 21.10.2016, 17:30 Uhr, Der gesunde Hundenapf, Stollberg, MPZ
- 22.10.2016, 08:30 Uhr, Tabellenkalkulation mit Excel
- Tageskurs, Stollberg, MPZ
- 22.10.2016, 10:00 Uhr, Rhythmus für Kids (Teil 2), Stollberg, MPZ
- 27.10.2016, 09:00 Uhr, Berufliche Selbstfürsorge, Stollberg, MPZ

MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

■ Lust auf Besuch?

Paraguayische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Goetheschule Asunción (Paraguay) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche



Familien, die offen sind, einen paraguayischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem glücklichsten Land der Welt als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler, den eigenen Alltag neu zu erleben. Warum Fußball in Paraguay Religion ist? Warum die Paraguayer das subjektiv größte Glücksgefühl aller Erdbewohner haben? Erfahren Sie aus erster Hand, von einem Land fernab ausgetretener Touristenpfade. Die paraguayischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll eine Schule in der Nähe Ihres Wohnortes besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 26. November 2016 bis zum Samstag, den 25. März 2017. Wenn Ihre Kinder Paraguay entdecken möchten, laden wir ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Sommerferien 2017 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 400, e-mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de

■ Hilfe für Zappelphilipp und Träumerlein

Beim Landesverband AD(H)S - Sachsen e.V. in Frankenberg/. Sa. Kinder und Jugendliche mit AD(H)S haben große Schwierigkeiten mit der Konzentration und dem Befolgen von Aufforderungen. Ihre Impulskontrolle, die



Merkfähigkeit, sowie die Zeiteinteilung sind beeinträchtigt, weshalb sie in der Gesellschaft oft ausgegrenzt werden. Jeder Tag stellt für die Kinder und deren Eltern eine Herausforderung dar. Da sie häufig ohne darüber nachzudenken handeln, gelten sie als verhaltensauffällig, unordentlich, frech und faul. Die Vorurteile, diese Krankheit betreffend, sind groß, dabei verfügen die Betroffenen über eine ganze Reihe positiver Eigenschaften und Stärken. So sind AD(H)Sler sehr kreativ, hilfsbereit und haben einen ausgeprägten Gerechtigkeitsinn. Wir bieten ein Training für Kinder und Jugendliche an, bei welchem die Betroffenen einerseits lernen, mit ihren Schwächen besser umgehen zu können, andererseits wollen wir die Ressourcen und Stärken der Kinder aktivieren und gewinnbringend nutzen. So lernen die Kinder bei uns unter anderem ihre Konzentration zu steigern, sie üben sich in Selbstkontrolle und erlernen Lernstrategien, sowie Alltagskompetenzen. Ein Coaching bei uns hat zum Ziel, die Schwächen durch das Fördern der Stärken auszugleichen. Um eine situationsübergreifende Verbesserung zu erzielen, benötigen wir die Mitarbeit der Eltern. Dazu bieten wir Beratungen und Elterntrainings an.

Durch die Erweiterung unseres Trainings ist es uns möglich, noch einige Kinder in unser Trainingsprogramm aufzunehmen. Bei Interesse erhalten Sie nähere Informationen unter:

Tel.: 037206-881726 oder www.adhs-sachsen.de

■ Herbstferienlager 2016 im Vogtland

Für die Herbstferien 2016 bieten die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V. wieder zwei verschiedene thematische Ferienlager an. Es wäre schön, wenn wieder möglichst viele Kinder interessante Tage in unseren Schullandheimen verbringen könnten. Übrigens: Bei beiden Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe!

Schullandheim „Schönsicht“ Netzschkau 3. - 7.10.2016 - Gruselferien in Netzschkau - 6 - 13 Jahre 99,- Euro

Abrakadabra, dreimal schwarzer Kater ... und das Schullandheim Netzschkau wird zu einem Hexenkessel. Märchen und Gruselgeschichten erwarten Euch ebenso wie ein Besuch bei Drachen Justus in seiner Höhle und bei den Hexen in den Weberhäusern in Plauen. Natürlich darf auch eine Nachtwanderung nicht fehlen. Höhepunkt der Ferientage wird die Geister-Party im Schullandheim bei der Ihr Euch in alles verwandeln könnt, was das Gruselherz begehrt. Beim Kürbisschnitzen und Hexenbowle köcheln könnt Ihr nebenbei noch erfahren, was es eigentlich mit Halloween und Erntedankfest auf sich hat.

Schullandheim „Am Schäferstein“ Limbach/V. 9. - 15.10.2016 - Hexerei im Zauberwald - 9 - 15 Jahre 119,- Euro

"Sport frei!" Euch erwartet eine Woche mit Spaß und "Action". Jede Menge "sportliche" Ausflugsziele stehen auf dem Programm. Wer ist der Schnellste auf der Sommerrodelbahn? Wer "bezwingt"

die die schwierigsten Routen an der Kletterwand? Wer wird der Champion beim Bowling?

Beim Biathlon-Wettbewerb testet Ihr das Zusammenspiel von Konzentration und Schnelligkeit. Außerdem gibt es ein Geländespiel, eine Nonsens-Olympiade und natürlich eine Sportlerdisco sowie verschiedene Wettbewerbe z.B. im Tischtennis, Uni-Hockey oder Fußball. Ein Besuch in der Drachenhöhle Syrau steht ebenso auf dem Programm wie die Besichtigung der Großschanze in der Vogtland-Arena und auf alle Wasserratten wartet das Erlebnisbad „Aquaworld“ in Schöneck mit seinem Wellenbecken und den Rutschen.

Also nix wie hin nach Limbach! Langeweile war gestern! Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:
direkt im Schullandheim Limbach per Telefon 03765 - 30 55 69 (Mo.-Fr. in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr) oder www.schullandheime-vogtland.de ferienlager@awovogtland.de
Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Für Rückfragen und weitere Informationen stehe ich Ihnen selbstverständlich unter o.g. Rufnummer gern zur Verfügung.

Herzliche Grüße aus dem Vogtland!
Michael Schwan, Leiter der AWO-Schullandheime im Vogtland

Anzeigen



Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

De Borgsdorfer Klatschuschn präsentieren: „Ein Schatten kommt selten allein...“



2 ¼ Stunden Schauspiel, Tanz, Gesang, leicht frivoler Spaß und ein leckeres 3-Gänge-Menü.

Am 22. und 29. Oktober 2016 mit „Rockfloor“ der Party-Liveband.

Nach der Theaterveranstaltung steht JEDEM die „Abtwaldklinik“ zum Feiern bis der Arzt kommt offen.

Von ca. 23:00 Uhr bis 02:00 Uhr, in der Eurofoam arena für alle Tanz- und Hörwillige.

Abtwaldklinik

